

FÖRDERPROJEKTE

Exkursion und Austausch der besonderen Art mit der Hochschule Luzern

Studierende Bachelor Kindheitspädagogik und Bachelor Soziale Arbeit der Hochschule Esslingen treffen sich mit den internationalen Architekturstudierenden der Hochschule Luzern.

Welten und Disziplinen durch die Innovations- und Kreativitätstechnik des Design Thinking zusammenzubringen, das war das Ziel der Begegnung im April 2025 zwischen den Studierenden Bachelor Kindheitspädagogik und Bachelor Soziale Arbeit der Hochschule Esslingen und den internationalen Architekturstudierenden der Hochschule Luzern. Auf den ersten Blick mögen diese beiden Disziplinen nämlich weit auseinanderliegen – doch im Dialog wurden die Synergien deutlich.

Am ersten Tag stellten wir Esslinger Studierenden die Kommunikationsmodelle von Schulz von Thun und Watzlawick vor, während die Student*innen aus Luzern uns die Kulturdimensionen nach Hofstede und ihre Labore präsentierten. Nach den Vorlesungen ging es dann mit dem Auto auf eine Wanderung in die Berge. Zurück an der Hochschule Luzern ließen wir den Tag mit einem entspannten Grillabend und Tischtennis ausklingen. Wir bedanken uns ganz herzlich beim *Institut für Innovation und Technologiemanagement der Hochschule Luzern* für die finanzielle Unterstützung des Grillens.



Inspirierender Austausch mit der Hochschule Luzern. Foto: privat, Fakultät SABP

Der zweite Tag startete in den Seminarräumen der Hochschule Luzern. Dort präsentierten beide Gruppen sich gegenseitig den aktuellen Stand ihrer Projekte im Rahmen des Design Thinking Prozesses. Wir Studierenden aus Esslingen referierten über unsere Projekte zum Thema Technikinteresse von (Grund-) Schüler*innen und veranschaulichten unsere einzelnen Prototypen anhand von Bildern.

Im Projekt der Internationals ging es darum, das Thema Kreislaufwirtschaft in einem Gesellschaftsspiel zu vermitteln. Ihre Prototypen konnten sie dabei direkt mit uns testen. Im Anschluss an diesen Austausch erhielten wir von Prof. Dr. Christine Grimm eine ausführliche Campustour der Hochschule, bei der wir auch unterschiedliche Labore und Werkstätten besichtigen durften.

Zum Abschluss der Exkursion stand noch ein gemeinsamer Besuch der Luzerner Innenstadt auf dem Programm. Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich für die großzügige Unterstützung des VfF Alumni + Friends. Es war wirklich eine gelungene Exkursion mit großem Mehrwert und Erkenntnisgewinn zum Thema Design Thinking und Multidisziplinarität.

Autorin: Anesa Gicic, Studentin im Projekt Innovationsmanagement: Design Thinking